Gemeinde 's Blättle
EMMINGEN-LIPTINGEN
Staatlich anerkannter Erholungsort
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

52. Jahrgang
Freitag, 02.10.2015
Nummer 40

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle, Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Elternbeirat 2015/2016 des Kindergarten Liptingen

Simon Aichele, Tatjana Berger, Karin Barthelmes, Adriana Sulejmanovic, Claudia Moosbrugger
Uwe Idler, Sandra Vogel
(Stefan Kastner fehlt auf dem Bild)

Bärengruppe:
Sandra Vogel 1. Vorsitzende
Uwe Idler 2. Vorsitzender

Eichhörnchengruppe
Karin Barthelmes
Claudia Moosbrugger

Käfergruppe
Tatjana Berger
Simon Aichele

Mäusegruppe
Adriana Sulejmanovic
Stefan Kastner

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

02.10.
Dr. Margarete Paintmaier
Erlenweg 16
74 Jahre

Günter Keller
Sonnhalde 29
73 Jahre

03.10.
Maria Störk
Rosenstraße 2
76 Jahre

06.10.
Luise Peter
Riedenstraße 16
84 Jahre

ABFALLTERMINE

Grünschnitt
jeweils samstags,
Bauhof Emmingen
von 10.00 - 11.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10.00 - 11.30 Uhr

Biomüll
Mittwoch, 07.10.

Grundschule Emmingen-Liptingen begrüßt 38 Erstklässler

Klasse 1a

Klasse 1b

Bilder von Horst Hollandt

Witthohschule

40-jähriges Dienstjubiläum von Hans Frick

Die Dankurkunde des Landes Baden-Württemberg für 40 Jahre treu geleistete Dienste erhielt dieser Tage Hans Frick, zusammen mit Ingrid Bauer Schulleiter der WRS Witthohschule Emmingen-Liptingen. Begonnen hat er seine Tätigkeit nach dem Studium der Fächer Mathematik und Sport in Weingarten an der Karlschule in Tuttlingen. 1992 wechselte er zur GHS Neuhausen ob Eck. Dort unterrichtete er erstmals auch in den Klassen 5 - 9. An diesen beiden Schulen war er über viele Jahre in verschiedenen Sportarten mit Schülermannschaften bei „Jugend trainiert für Olympia“ unterwegs.

Im Jahre 2009 fand er den Weg an die Witthohschule und ist hier eine Bereicherung in den Fächern Mathematik, Sport und Technik. Auch beim Bau der Witthohhalle hat er im Hallenausschuss lange Zeit mitgewirkt.

Durch die Teilnahme an vielerlei Fortbildungsseminaren wurde er zum Fachmann für Technik und Informatik. Immer wieder leitete er die AG WUI (Wirtschaft und Informationstechnik) und gründete mit dieser Gruppe eine Schülerfirma. Er ist verantwortlich für die neue Computeranlage der Witthohschule und allzeit hilfsbereiter Ansprechpartner, wenn Kollegen und Schüler mit den Rechnern Probleme haben. Für den Bereich Berufsorientierung war er mehrere Jahre zuständig und schloss Kooperationsverträge mit Emminger Firmen. Die Erstellung der Stunden-, Aufsichts- und Vertretungspläne sowie der Statistik am Computer übernimmt er ebenfalls.

Bescheiden wie immer lehnte er eine große Feierlichkeit zu diesem Anlass ab. Ein Überraschungsgast am Morgen war Herr Schulrat Stephan Wohlgemuth, der Glückwünsche überbrachte und Herrn Frick für seinen engagierten Einsatz für die Schule herzlich dankte.

Das Kollegium bereitete eine weitere Überraschung vor: ein kleines internes Oktoberfest. Die Lehrer-Bläsergruppe spielte dem Jubilar mehrere Ständchen, Kollegen hatten Verse gedichtet und natürlich kleine Geschenke vorbereitet. Gemütlich saß man beisammen und Herr Frick erzählte so manch lustiges Erlebnis aus seinem langen Lehrerdasein.

Witthohschule

Sechstklässler übernehmen Patenschaft für die neuen Mitschüler aus Klasse 5

Mit großer Freude durften wir in diesem Schuljahr 13 neue Fünftklässler begrüßen. Nach der aufregenden ersten Woche wurden sie offiziell an der Schule willkommen geheißen. Hierzu hatten die Schülerinnen und Schüler aus Klasse 6 eine tolle Begrüßungsfeier vorbereitet, bei welcher allerhand Lustiges geboten war.

Zwei Sketche spielten die Sechstklässler für die ‚neuen‘ Mitschüler. Natürlich ging es darin um Schule, Noten, Verhalten und Zeugnisse. Gemeinsam sangen alle das „Lied von der Witthohschule, gleich neben dem Witthoh“.

Ihre guten Wünsche hatten die Sechstklässler auf Grußkarten aufgeschrieben, worauf sie noch ein extra Bild für den Empfänger ausgesucht und aufgeklebt hatten. Schriftlich machten sie den ‚Neuen‘ auch das Angebot, ihnen zu helfen, wenn Fragen oder Probleme auftauchen sollten.

Anschließend frühstückten alle zusammen - leckere Dinge hatten die Klassenlehrerinnen Frau Pischedda und Frau Semke vorbereitet. Wir wünschen der Klasse alles Gute für das kommende Schuljahr.

Gemeinschaft der Eigenheimer
und Gartenfreunde Emmingen – Liptingen
im Verband Wohneigentum

VERBAND WOHNEIGENTUM
Aktiv. Stark. Engagiert.

Am 03. Oktober 2015 findet ab 11.00 Uhr wieder das traditionelle Mostfest der Eigenheimer und Gartenfreunde am Siedlerpavillon in der Witthohstraße statt.

Hierzu laden wir herzlich ein.

Erlös von 500 Euro aus dem Bouleturnier an die Nachbarschaftshilfe überreicht

Der Erlös aus dem Bouleturnier in diesem Jahr in Höhe von 500 Euro wurde der Nachbarschaftshilfe überreicht. Nach siebenstündigem Wettkampf der 25 Mannschaften beim Michael-Renner-Gedächtnis-Bouleturnier am Emminger Sportplatz hatten die Damen der Mannschaft vom „11. Versuch“ erneut den Wanderpokal gewonnen, nachdem sie im Vorjahr als „Der zehnte Versuch“ bereits Pokalsieger geworden waren. Souverän besiegten sie beim Endspiel gegen die „Pappnasen“ mit 13:2 Punkten. Dankbar zeigten sich Vorstand und Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe für die Spende, die Wolfgang Renner (links) und Werner Dettling (rechts) an Wolfgang Mader (stellvertretender Vorsitzender der Nachbarschaftshilfe) und Bürgermeister Joachim Löffler (Vorsitzender) sowie der Einsatzleitung mit Sonja Klöck und Ulrike Leiber überreichten.

Text und Bild von Horst Hollandt

St. Michael feiert Patrozinium

Die Kirchengemeinde St. Michael in Liptingen feierte mit vielen Besuchern ihr Patrozinium. Nach dem feierlichen Einzug in die Kirche wurden die zwei neuen Ministranten Paula Peters und Carolin Wernz durch Pfarrer Ewald Billharz feierlich in den großen Kreis der Liptinger Ministranten aufgenommen.

Geehrt wurden zwei Ministranten für fünf Jahre, Theresa Mader und Felix Barthelmes.
Für zwei Ministrantinnen geht eine Ära zu Ende. Linda Honold erhielt eine Urkunde für elf Jahre und Anja Truckenbrod für 13 Jahre, in dankbarer Anerkennung für die treue und pflichtbewusste Erfüllung des Ministrantendienstes in der Pfarrei St. Michael Liptingen.

Der feierliche Gottesdienst, bei dem auch die zahlreichen Erntegaben gesegnet wurden, wurde durch den Kirchenchor, den Gesangverein und die Musikkapelle musikalisch umrahmt. Im Anschluss ging es dann mit Musik zur Schlossbühlhalle, wo die Liptinger Musikanten unter der Stabführung von Thomas Bauer zu einem zünftigen Frühschoppen aufspielte, während die zahlreichen Gäste sich das Mittagsmahl mit Schlachtplatte und anderen Leckereien schmecken ließen.

Das Nachmittagsprogramm eröffnete die Grundschule mit rund zehn Kindern, die unter der Leitung von Matthias Klaus verschiedene Mundharmonikastücke spielten. Viel Applaus erhielt auch die Jugendkapelle des Musikvereins unter der Leitung von Markus Kupferschmid.

Der Kindergarten bereicherte das Nachmittagsprogramm mit den schon etwas größeren Kindern und die katholische Jugendgruppe glänzte mit ihrem Auftritt über den Jahresverlauf. „Januar, Februar, März, April, die Jahresuhr steht niemals still“ lautete das Motto. Als krönenden Abschluss wartete die Blaskapelle „Alte Garde“ mit flotten Melodien auf.

Die Mundharmonikagruppe der Grundschule unter Leitung von Matthias Klaus erntete bei ihrem Auftritt beim Patrozinium großen Beifall.

Text und Bild von Horst Hollandt

John Gems vom Forschungsministerium ausgezeichnet

Eingeladen worden war vom Bundesministerium für Bildung und Forschung nach Berlin zum „Tag der Talente“ aus Emmingen-Liptingen der 17-jährige John Gems, der das Emanuel-Kant-Gymnasium in Tuttlingen besucht hat und in einem halben Jahr ein Studium beginnt. Aus 27 unterschiedlichen Wettbewerben waren jeweils die besten Jugendlichen aus ganz Deutschland eingeladen. John Gems nahm in Anerkennung seiner großen Erfolge bei der Biologie Science Olympiade und bei der European Science Olympiade, an denen er während seines Abiturs einige Monate teilgenommen hatte, daran teil.
Mit dem Tag der Talente wurden in diesem Jahr zum nunmehr zehnten Mal die vielfältigen Begabungen und beeindruckenden Leistungen junger Menschen ausgezeichnet. „Wir wollen auf diese Talente aufmerksam machen, ihnen Anerkennung zollen und sie ermutigen, auf ihrem Weg weiterzugehen. Unsere Gesellschaft braucht die Ideen und das Engagement junger Menschen“, hatte die Bundesministerin Professor Dr. Johanna Wanda die Jugendlichen begrüßt.

Der Tag der Talente biete jungen Menschen die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen, Einblicke in neue Themengebiete zu gewinnen und sich gegenseitig zu inspirieren. Eingeladen waren Preisträgerinnen und Preisträger von bundesweiten Schüler- und Jugendwettbewerben, darunter auch John Gems aus Emmingen zum Tag der Talente in Berlin. Während der dreitägigen Veranstaltung wurde den Jugendlichen ein vielfältiges Programm geboten. Sie hatten Gelegenheit, in interdisziplinären Workshops ihr Wissen und Können zu vertiefen, neue Themengebiete zu entdecken und sich miteinander austauschen.

„Die geballte Kreativität, die förmlich zu spüren war, soll nicht versiegen und es soll eine Erfahrung für das Leben sein. Bei der Abschlussgala in der „Station am Gleisdreieck“ wurde uns die Auszeichnung für die Erfolge bei den Wettbewerben überreicht“, sagte John Gems über seinen dreitägigen Berlin-Aufenthalt.

John Gems aus Emmingen

Text und Bild von Horst Hollandt

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Liptingen am Dienstag, 06. Oktober 2015, in der Zeit von 10.30 - 12.00 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Aus dem GEMEINDERAT

Grundschule Liptingen
- Ganztagesschule

Erneut befasste sich der Gemeinderat mit der Frage, ob an der Grundschule in Liptingen die Ganztagesschule eingeführt werden soll. Hierzu war Ende des vergangenen Schuljahres 14/15 eine Elternumfrage bei den Eltern der Schulkinder der Klassen 1 und 2 der Grundschule sowie bei den Eltern der Kindergartenkinder in Emmingen und Liptingen durchgeführt worden. Ging man vor der Sommerpause noch davon aus, dass deutlich mehr als 29 Kinder für die Ganztagesschule angemeldet würden, ergab sich nun, dass tatsächlich nur 27 Eltern für ihre Kinder Interesse angemeldet hatten. Wesentlich mehr, nämlich 53 Eltern, hatten für ihre Kinder weiterhin die Verlässliche Grundschule favorisiert und dies in der Umfrage auch entsprechend begründet. Vielfach war zu lesen, dass man nach Möglichkeit die Kinder am Mittag zu Hause haben möchte und diese selbst betreut und natürlich auch mit ihnen gemeinsame Zeit verbringen möchte. Teilweise gab es auch die Befürchtung, dass Kinder überfordert sind, wenn sie von morgens bis mittags um 16:00 Uhr an drei Tagen in der Schule sind. Einige Male wurde darauf verwiesen, dass mit der Ganztagesschule dann einige andere Dinge bei den Kindern Schaden nehmen würden, wie Vereinstätigkeit mit Sport und Musik oder sonstige Aktivitäten. Dies sind nur einige der dargelegten Gründe.

Unmittelbar nach den Ferien hatte sich zunächst die Gesamtlehrerkonferenz und anschließend die Schulkonferenz mit dieser Thematik befasst und jeweils einstimmig dem Gemeinderat empfohlen, auf eine Einführung der Ganztagesschule zum Schuljahr 2016/2017 zu verzichten. Rektor Gerhard Napierala hatte das vom Kollegium entwickelte Konzept im Gemeinderat nochmals kurz präsentiert und auch darauf hingewiesen, dass es ausdrücklich bei Einführung der Ganztagesschule keine Betreuung, sondern eine Beschulung sei. Darauf lege auch das Schulamt allergrößten Wert. Bürgermeister Löffler teilte mit, dass er selbst vom Umfrageergebnis etwas überrascht worden sei, zumal auch er davon ausging, dass mehr als 29 Kinder für die Ganztagesschule angemeldet würden und damit auch diese Ganztagesschule mit 2 Klassen und folglich mit mehr zur Verfügung gestellten Lehrerstunden starten könne. Da aber immer wieder darauf hingewiesen wurde, dass die Verlässliche Grundschule favorisiert würde und diese vielleicht noch etwas ausgedehnt werden könnte, ging die Diskussion in die Richtung, wie man nun die nächste Zeit an der Grundschule gestalten würde. Einige Gemeinderäte zeigten sich vom Umfrageergebnis überrascht, andere wiederum betonten, dass sie damit gerechnet hätten, vor allem die nochmalige Aufweitung der Verlässlichen Grundschule mit der Darreichung von Mittagessen auf Wunsch stelle hier doch für die Eltern eine hervorragende Alternative dar, ohne dass schon 6- oder 7-Jährige mehrfach 8 Stunden wöchentlich in der Schule sein müssen. Ein Zeitungsbericht über die Einführung der Ganztagesschule in Seitingen-Oberflacht hatte dabei noch für etwas Unruhe gesorgt. Letztendlich wiederholte sich die Diskussion von vor den Ferien, in der darüber diskutiert wurde, dass die Verlässliche Grundschule nicht wegen der Einführung der Ganztagesschule in ihrer Wertigkeit gemindert werden darf. Die große Mehrheit des Rates war überzeugt, dass man den Elternwünschen und auch den jeweiligen Voten der Schulkonferenz und der Gesamtlehrerkonferenz nicht einen anderslautenden Beschluss entgegensetzen sollte, sondern diese Umfrageergebnisse und die daraus abzuleitenden Schlüsse respektiere. Es wurde deshalb beschlossen, dass zunächst die Einführung der Ganztagesschule an der Grundschule in Liptingen um ein Jahr nach hinten verlagert wird und erst im nächsten Frühjahr eine erneute Elternbefragung stattfinden solle. Bei einer Gegenstimme wurde dieser Vorschlag mit großer Mehrheit beschlossen. Anregungen, dann auch die Baumaßnahmen im Alten Kindergarten in Liptingen nochmals auf den Prüfstand zu stellen, wurden vom Bürgermeister dahingehend beantwortet, dass der Gemeinderat im Zuge der Haushaltsplanberatungen ohnehin es im Griff habe, Finanzmittel zur Verfügung zu stellen oder nicht. Ansonsten ist das Thema „Alter Kindergarten" und damit zusammenhängende Umbaumaßnahmen noch nicht außerhalb der 6-Monatsfrist für die eventuelle Neuberatung. Zum Schluss der Sitzung bedankte sich Bürgermeister Joachim Löffler nochmals bei Rektor Gerhard Napierala und seinem Kollegium für die Erstellung der Konzeption und die Durchführung der Umfrage sowie die Durchführung der entsprechenden Konferenzen im Bereich der Gesamtlehrerkonferenz und der Gesamtschulkonferenz.

Gewerbegebiet Gehren
- Teilerschließung von der Gehrenstraße aus

Ingenieur Sascha Messmer vom Büro Breinlinger Ingenieure hatte es zu Beginn der Beratung auf den Punkt gebracht, dass dieses Thema wohl schon zum 5. oder 6. Mal mit ihm zusammen beraten werde. Auch Bürgermeister Löffler hatte darauf hingewiesen, dass eine mehrfache Beratung und Überprüfung durchgeführt worden sei.

Das Gewerbegebiet Gehren soll nach dem Willen des Gemeinderates mit der nächsten Flächennutzungsplanfortschreibung in Richtung Osten erweitert werden. Hierzu hatte Gemeinderat Otto Schoch den Zusatzantrag eingebracht, eine Teilerschließung von der Gehrenstraße aus zwischen den Firmen RS Technik und Clean Controlling über ein noch im Gemeindebesitz befindliches Grundstück vorzunehmen. Das entstehende Abwasser aus diesem Gebiet könnte dann über den Kanal in der Gehrenstraße Richtung Mättlestraße / Heudorfer Straße und Kläranlage abgeleitet werden. Nun gab es bei diesem Vorschlag einige Hürden, die letztendlich auch nicht übersprungen werden konnten. So ist noch gar nicht klar, wann die Flächennutzungsplanfortschreibung mit der Erweiterung des Gewerbegebietes Gehren in der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen behandelt wird. Und wenn es behandelt wird, ob die beabsichtigte Erweiterung genehmigt wird. Entgegen dieser rechtlichen Problematik hatte der Gemeinderat bereits im Jahr 2014 der Fa. Clean Controlling zugesagt, bis Mitte des Jahres 2015 zu entscheiden, ob im östlichen Bereich des jetzigen Firmenanwesens weitere Gewerbeflächen geschaffen und somit zur Bebauung freigegeben werden können oder ob die Fa. Clean Controlling das als jetzige Zufahrtstrasse vorgesehene Grundstück von der Gemeinde erwerben kann. Bürgermeister Löffler betonte, dass man gegenüber der Fa. Clean Controlling im Wort stünde und nun nicht einfach sagen könne, sie solle noch ein paar Jahre warten, bis alles geklärt sei. Die Fa. Clean Controlling hat ihre Standortentscheidung auch auf der Grundlage getroffen, dass durch die Gemeinde die entsprechenden Zusagen gemacht wurden. Es geht in diesem Fall auch um die Verlässlichkeit der Gemeinde und des Gemeinderates, denn wenn einmal Zusagen gebrochen werden, dann kann künftig wohl niemand mehr darauf vertrauen, dass Zusagen eingehalten werden. Auch dies beschäftigte Teile des Gemeinderates intensiv. Eine noch weiter in der Problemliste vorgelagerte Frage ist die Beseitigung des Schmutzwassers. Schon jetzt ist der Kanal in der Gehrenstraße und in der Mättlestraße rechnerisch überlastet. Dies ist zunächst noch kein Problem, zumal einige Teilflächen, die angeschlossen werden, aber noch nicht bebaut sind, auch noch gar kein Abwasser in diesen Kanal ableiten. Allerdings, wenn der Ausbauzustand sein Ende erreicht, wird dies der Fall sein. Solche Problemstellen gibt es in allen Städten und Gemeinden landauf landab mehrfach. In Kenntnis dessen allerdings, dass eine Überlastung schon jetzt rechnerisch vorhanden ist, nochmals das Abwasser von 3.000 m² und den anzusiedelnden Firmen in diesen Kanal einzuspeisen, birgt zumindest die Gefahr und das große Risiko, dass es zu Wasseraustritten aus den überlastenden Kanälen und damit zu Überflutungen der anliegenden Grundstücke kommt. Abfragen bei der Kommunalaufsicht wie auch bei der Rechtschutzversicherung hatten schon einige Zeit zuvor ergeben, dass man bei einer solchen Problematik sehr vorsichtig sein müsse. Komme es zum Schadensfall könne unter Umständen eine Regresspflicht der Gemeinde unter Ausschluss der Haftpflichtversicherung eintreten, sofern

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen 9268-92

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister Emmingen,
Arndt Störk 920181
Wassermeister Liptingen,
Reinhold Renner 309

Feuerwehr 112

DRK Rettungswache/Notfälle 19222

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
Internet: www.fps-tut.de

Familienpflege 0771/8322810
Schulsozialarbeiter
Julien Jurado 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

01805/19292370 (Augenärzte),
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Menschen zu Schaden kommen sogar ein Straftatbestand. Bei der letzten Beratung vor den Ferien war man so verblieben, dass nun nochmals das Ingenieurbüro Breinlinger mit Herrn Schoch und der Verwaltung ein Abstimmungsgespräch führen, da Herr Schoch in einigen Punkten andere Meinungen vertritt, als dies die gültige und anerkannte Lehre hergibt. Jedoch konnte auch nach diesem Abstimmungsgespräch keine Einigkeit erzielt werden. Die Vorschläge, die Herr Schoch hierbei machte, konnten von Herrn Messmer so nicht akzeptiert werden. Das gültige Regelwerk ist nicht ohne Grund vorhanden und sollte bei den Planungen eines seriösen Büros zugrunde gelegt werden. Zudem ist es nach dem Hochwasserereignis vom 28. Juli 2014 in Emmingen sicherlich eine gewagte Aussage, es billigend in Kauf zu nehmen, dass gelegentlich bei schweren Unwettern eben dann ein solcher Rückstau im Kanal entsteht und dass die angrenzenden Grundstücke geflutet werden.
Im Gemeinderat zeichnete sich sehr rasch eine Mehrheit dafür ab, dass das diskutierte Grundstück, über das die Stichzufahrt in Richtung Gehren angeregt worden war, nun an die Fa. Clean Controlling wie vereinbart verkauft werden soll. Wenige Gemeinderäte vertraten die Meinung, dass damit wohl auch das gesamte Gewerbegebiet Gehren gestorben sei, zumal es finanziell sehr viel teurer zu erschließen sei als z.B. der Bereich Hundsrücken in Emmingen und dass damit eine Chance vergeben sei. Dem konnten der Bürgermeister und ein Großteil der anderen Räte nicht zustimmen. Letztendlich hat es der Gemeinderat immer mehrheitlich in der Hand, wo welche Erschließungsmaßnahmen durchgeführt werden. Trotzdem sind solche Entscheidungen kein Wunschkonzert, sondern man wird über Fakten entscheiden und insgesamt zum Wohle der Gesamtgemeinde zu entscheiden haben.

Eigenkontrollverordnung
Die Gemeinden sind verpflichtet, ihr Kanalnetz in regelmäßigen Abständen auf Undichtigkeiten und Schäden zu überprüfen. Die für dieses Jahr vorgesehene Maßnahme war beschränkt ausgeschrieben worden. Günstigster Bieter war das Büro itr (Gewerbepark Neuhausen) zum Bruttoangebotspreis von 10.705,24 EUR. Einstimmig vergab der Gemeinderat den Auftrag an die Fa. itr.

Landtagswahl am 13. März 2016
Der Gemeinderat bildete die üblichen Wahlbezirke, berief die Wahlvorstände und legte die Entschädigung für die Helfer fest. So ist in Emmingen der Wahlraum wieder im Rathaus im Sitzungssaal, in Liptingen in der Aula der Grundschule. Die Vorsitzenden der Wahlvorstände sind in Emmingen Bürgermeister Joachim Löffler, in Liptingen Ralf Bonacker und bei der Briefwahl Richard Gnirß. Die Wahlhelfer erhalten ein Zehrgeld von 21 EUR. Die notwendigen Beschlussfassungen wurden vom Gemeinderat jeweils einstimmig vorgenommen.

Gewerbesteuerbericht III/2015
Erfreulicher als geplant verläuft bisher das Haushaltsjahr 2015. Im Haushalt sind 2,7 Mio. EUR als Gewerbesteuer veranschlagt. Kurz vor Ende September stand man mit dem Veranlagungssoll bei 2,886 Mio. EUR. Hierbei sind die geplanten Vorauszahlungen und die Nachzahlungen im erhofften Bereich, wenngleich die Vorauszahlungen noch nicht zu üppig sind. Die Verwaltung gab die Zahlen bekannt und gab der Hoffnung Ausdruck, dass nicht noch durch Rückzahlungen das nun erreichte Ergebnis nach unten zu korrigieren wäre.
Das Gewerbesteueraufkommen verteilt sich auf Emmingen mit 2,258 Mio. EUR und auf Liptingen mit 627.000 EUR. Der Gemeinderat nahm den Bericht zur Kenntnis.

Unter **Bekanntgaben** informierte der Bürgermeister über verschiedene Punkte:
Die Planungen für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 12 Wohneinheiten und 9 Tiefgaragenstellplätzen sowie dem Umbau des bestehenden Wohnhauses in 2 Wohneinheiten auf dem Grundstück Emminger Straße 11 in Liptingen laufen auf vollen Touren. Der Bauherr hatte den Bürgermeister kurz vor der Sitzung informiert, dass noch im 4. Quartal 2015 das Baugesuch eingereicht werden solle, das nach Möglichkeit bis zum 31. März 2016 genehmigt sein soll. Somit könnten die Baumaßnahmen im Frühjahr 2016 beginnen.
Mit dem Landratsamt Tuttlingen Abteilung Kämmerei und Gebäudemanagement wurde ein Vertrag zur Übernahme der Wirtschaftsverwaltung im Körperschaftswald auf die Dauer von einem Jahr abgeschlossen. Es geht hierbei um die Holzvermarktung und die Bewirtschaftung des Körperschafts- wie des Privatwaldes. Da im Moment noch ein Rechtsstreit anhängig ist, muss abgewartet werden, wie die künftige Holzvermarktung durchgeführt werden kann, ansonsten gilt der Übergangsvertrag.
Leitung Kindergarten Liptingen
Nachdem Frau Karin Gnirß zum 31. März 2016 die Stelle als Leiterin des Kindergartens Liptingen aus persönlichen Gründen gekündigt hat, hatte der Gemeinderat in der letzten nichtöffentlichen Sitzung beschlossen, die bisherige stellvertretende Leiterin, Frau Elena Liebermann, ab 01. April 2016 mit der Leitung zu beauftragen.
Altes Schulhaus Emmingen
Bei den laufenden Baumaßnahmen am Alten Schulhaus in Emmingen informierte der Bürgermeister, dass im südlichen Bereich eine Garage erstellt werden soll, deren Dach als Terrasse genutzt wird. Das Landesdenkmalamt hatte hierzu sein Einverständnis gegeben. Dies wurde dem Gemeinderat berichtet.

Die Gemeinderäte ihrerseits sprachen unter anderem den weiteren Fortgang der Zeilenkapelle an; baten darum, Benutzungsgebühren und dergleichen für die Witthohhalle auf der Homepage abrufbar zu machen; den Treppenzugang zur Arztpraxis in der Mättlestraße; einen eventuellen Klavierkauf für die Witthohhalle; die Frage des endgültigen Standorts für das Dorffest in Emmingen und die Fuchs-Problematik, vor allem in Emmingen, mit eventuellen Einzelabschussgenehmigungen.

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Am kommenden **Donnerstag, 08. Oktober 2015,** findet um **17.00 Uhr** mit Treffpunkt am Rathaus in Liptingen eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates statt. Nach einigen Besichtigungen wird die Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses in Emmingen fortgeführt.

Tagesordnung:

1.) Bushaltestellen in Emmingen-Liptingen
   - Bau weiterer Wartehäuschen und Antrag auf Verlegung einer Haltestelle
2.) Schloßbühlhalle
   - Handhabung der Schäden am Dach
3.) Breitishardweg
   - Vergabe der Entwässerungsarbeiten
4.) Antrag auf Installation eines Spritzschutzes beim Gebäude Tuttlingerstr. 17
5.) Schächerkapelle
   - Sanierungsarbeiten im Auftrag des Fördervereins Altes Schulhaus
6.) Stellungnahme zu privaten Baugesuchen
   a) Neubau eines Wohnhauses, Flst. 2906, Wehstetten, OT Liptingen
   b) Bauvoranfrage: Anbau eines Carports an die bestehenden Garagen, Flst. 3452, Sonnhalde, OT Emmingen
7.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte
8.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft

Die gesamte Einwohnerschaft ist zur Teilnahme an dieser Sitzung des Technischen Ausschusses recht herzlich eingeladen.
Die Sitzungs-Vorlagen zu TOP 1 - 5 können auf der Homepage der Gemeinde ab dem 05.10.2015 eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freut sich unser Marktbeschicker:

- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger

FriedWald®
Die Bestattung in der Natur

Waldführungstermin im Friedwald Hegau-Emmingen

mit Friedwaldförster Wolfgang Hafner

Die nächste Waldführung findet wie folgt statt:

Freitag, den 09.10.2015

Treffpunkt um 15.30 Uhr am Friedwaldparkplatz.

Anmeldung unter Telefon 06155/848-200.
Sonderführungen sind nach Absprache jederzeit möglich.

Vereinsvorsitzendenbesprechungen

Die Vorbesprechung des Veranstaltungskalenders 2016 der **Liptinger Vereinsvorsitzenden** findet am Dienstag, 13. Oktober 2015, um 19.00 Uhr in der Lietstube der Schlehenbeißerzunft statt.

Die Besprechung der **Emminger Vereinsvorsitzenden** findet aufgrund der geringen Teilnehmerzahl in den Vorjahren nicht statt. Die Vorsitzenden der Emminger Vereine werden deshalb gebeten, die Termine bis 16. Oktober 2015 Richard Gnirß, Brielstraße 11, Tel.: 1769, E-Mail: richardgnirss@aol.com, mitzuteilen.

Die **gemeinsame Vereinsvorsitzendenbesprechung** findet am Dienstag, 3. November 2015 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Emmingen statt.

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen e.V.

Start zum Kurs „Hauswirtschaftliche Altenhilfe“

Am kommenden Montag, den **05.10.2015 um 19.00 Uhr im Alten Kindergarten in Liptingen** startet unser neuer Kurs.
Um beim Kurs mitmachen zu können, ist keine Mitgliedschaft in der Nachbarschaftshilfe notwendig.

Ebenso verpflichtet die Teilnahme nicht, aktiv bei der Nachbarschaftshilfe mitzuhelfen.

Der Kurs beinhaltet folgende Seminarteile:

Seminarteil 1 - Teil 1:	**Der Mensch im Alter**
Seminarteil 2:	**Ernährung im Alter**
Seminarteil 1 - Teil 2:	**Der Mensch im Alter**
Seminarteil 3:	**Häusliche Krankenpflege**
Seminarteil 4:	**Überblick über soziale Einrichtungen, Dienste - Gesetzliche Möglichkeiten**
Seminarteil 5 - Teil 1:	**Erste Hilfe im Umgang mit Senioren**
Seminarteil 6:	**Info Abend Kinästhetik**
Seminarteil 7 - Teil 2:	**Erste Hilfe im Umgang mit Senioren**
Seminarteil 8:	**Übergabe der Zertifikate**

Nähere Informationen hierzu erteilt gerne Fr. Leiber auf dem Rathaus, Tel: 926892.

Einladung zum Seniorenausflug in Emmingen

Wie bereits bekannt gemacht, veranstaltet die DRK-Bereitschaft Emmingen zusammen mit der Gemeinde Emmingen-Liptingen eine Ausfahrt für unsere Seniorinnen und Senioren aus Emmingen. Als Termin hierfür ist **Mittwoch, 21. Oktober 2015 mit Abfahrt um 13:00 Uhr am Rathaus in Emmingen** vorgesehen. Eingeladen zu dieser Veranstaltung sind alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren aus dem Ortsteil Emmingen. Sofern der Partner noch keine 65 Jahre alt ist, ist er ebenfalls herzlich eingeladen.

Anmeldungen zur Ausfahrt sind auf zwei Wegen möglich. Entweder Sie melden sich telefonisch bei Frau Stefanie Lauer, Tel. 926811, bei der Gemeindeverwaltung an, oder Sie werfen den nachstehend abgedruckten Anmeldecoupon im Rathausbriefkasten ein.

Anmeldung zum Seniorenausflug
Mittwoch, 21. Oktober 2015

☐ Ich nehme teil

☐ Ich nehme mit Partner teil

Name: _____

Anschrift: _____

Dorffest Emmingen - Tombola 2015

noch nicht eingelöste Lose

Die Preise können während den üblichen Dienstzeiten im Rathaus in Emmingen, Zimmer 22, gegen Vorlage des Originalloses abgeholt werden.

4	502	1001	1500	2074	2511	3015	3519	4052	4524
18	507	1006	1634	2091	2546	3117	3521	4093	4532
22	546	1035	1678	2100	2574	3208	3522	4097	4533
77	561	1356	1706	2101	2626	3220	3525	4109	4537
125	562	1377	1709	2111	2706	3247	3527	4119	4551
275	566	1399	1710	2113	2738	3356	3543	4155	4624
282	576	1426	1711	2255	2777	3366	3612	4187	4630
283	579	1428	1730	2259	2780	3407	3642	4201	4661
284	660	1466	1812	2266	2791	3408	3643	4281	4663
352	703	1469	1826	2273	2964	3413	3648	4291	4676
360	708		1827	2290	2970		3758	4292	4691
361	709		1903	2293			3763	4304	4693
382	762		1904	2310			3764	4313	4708
388	763		1911	2318			3770	4360	4723
393	770		1935	2330			3771	4362	4732
400	771		1949	2372			3773	4417	4734
453	774			2380			3824	4421	4735
475	776						3849	4454	4744
	777						3977	4493	4745
	779						3978		4796
	903						3988		4801
	906						3998		4804
	912								4809
	928								4812
	963								4815
									4836
									4844
									4864
									4865
									4910
									4951
									4999

1. Preis 250 EUR in bar
Los Nr. 3208

2. Preis 150 EUR in bar
Los Nr. 283

3./4. Preis Flug
Los Nr. 282 und 4281

Batterie-Sammel-Container

Der Batterie-Sammel-Container, der im Hausgang im Rathaus Liptingen stand, wurde vom Landratsamt eingezogen. Zur Entsorgung von Batterien empfehlen wir Ihnen daher:
Bringen Sie Altbatterien (PKW-Batterien und Haushaltsbatterien) in den Wertstoffhof Tuttlingen oder geben sie beim Vertreiber (Händler) ab.

LANDKREIS

badenova

Herbstzeit ist Heizungszeit
Im Herbst rückt die Frage: „Wie heizt man kostengünstig?" in den Fokus. Indem man rechtzeitig damit beginnt, seine Heizungen winterfest zu machen, spart man nicht nur Energie und schont den Geldbeutel, es hilft auch, die Lebensdauer einer Heizung zu verlängern. Allerdings sollte man hierbei einiges beachten.
Heizkörper brauchen Luft. Durch Zustellen und Verdecken der Heizkörper mit Sofas, Vorhänge oder Blumentöpfen entsteht eine Wärmebarriere. Deshalb sollte man immer darauf achten, dass sämtliche Heizungen in den Zimmern frei stehen. Mit ausreichenden Spielräumen für Heizkörper kann man bis zu fünf Prozent Heizenergie sparen!
Bevor richtig mit dem Heizen begonnen wird, sollte man jeden einzelnen Heizkörper entlüften. Hierzu sollte zuerst die Umwälzpumpe ausgeschaltet und im Anschluss die Vierkantschraube am Heizkörper geöffnet werden.

Wichtig ist, dass man die Schraube solange offen lässt, bis keine Luft, sondern nur noch Wasser austritt. Tipp: Immer in der untersten Etage eines Hauses beginnen.
Auch das Alter der Heizungsanlage ist wichtig. Hat die Heizung bereits 20 Jahre hinter sich, empfiehlt sich einen Komplettaustausch. Alte Heizungsanlagen sind meist überdimensioniert und haben einen schlechteren Wirkungsgrad als die neueren Anlagen, die bis zu 30 Prozent weniger Energie verbrauchen. Spätestens bei der jährlichen Immissionsschutzmessung durch den örtlichen Schornsteinfeger kann es mit älteren Heizanlagen schwierig werden.

Weitere Energiespartipps und Informationen rund um die sinnvolle Verwendung von Energie erhält man bei den Energieagenturen, Energieversorgern vor Ort sowie dem regionalen Energie- und Umweltdienstleister badenova. Dort gibt es hilfreiche Tipps rund um das Thema Energiesparen und Energieeffizienz auch auf der Homepage unter badenova.de/energie-sparen.

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen

Leichte Herbstbelebung am Arbeitsmarkt
Bei 8.400 Arbeitslosen sinkt die Quote von 3,2 auf 3,1 Prozent
1.425 neue Stellenangebote

„Die insgesamt stabile wirtschaftliche Lage sowie - in geringem Umfang - die jahreszeitlich üblichen Impulse nach Ende der Betriebsferien ließen die Arbeitslosigkeit in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg im September wieder leicht sinken", sagt Martin W. Bihler, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen im aktuellen Arbeitsmarktbericht. Bei jetzt knapp über 8.400 Arbeitslosen - 225 weniger als Ende August - verringerte sich die Arbeitslosenquote um ein Zehntel auf 3,1 Prozent und lag damit weiter deutlich unter dem Landesschnitt. Die aktuelle Arbeitslosenzahl ist um 415 oder 4,7 Prozent niedriger als im Vorjahresmonat. Zum Vergleich: In Baden-Württemberg sank die Quote gegenüber August ebenfalls um ein Zehntel auf aktuell 3,8 Prozent.

Im Laufe des Berichtsmonats mussten sich 2.675 Menschen arbeitslos melden, 200 weniger als im August. 1.160 Personen kamen unmittelbar aus einer Erwerbstätigkeit und 570 kamen im Anschluss an eine berufliche oder schulische Aus- oder Weiterbildung zur Agentur für Arbeit.

Für 2.915 Personen, 510 mehr als im Vormonat, ging die Zeit der Arbeitslosigkeit zu Ende. 975 Arbeitskräfte fanden einen Job, vielfach durch von den Vermittlungsfachkräften unterstützte Eigeninitiative. 830 Männer und Frauen begannen darüber hinaus eine betriebliche oder schulische Aus- oder Weiterbildung.

Die regionalen Betriebe meldeten den Arbeitgeber-Services in Rottweil und Villingen-Schwenningen im September noch einmal 1.425 freie Arbeitsplätze, 420 weniger als im August - aber 200 mehr als im Vorjahresmonat. Der Bestand an freien Stellen sank gegenüber dem Vormonat um 220 auf 5.100.

Im Landkreis Tuttlingen wurden im September 2.050 Arbeitslose gezählt, knapp 120 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote nahm dort gegenüber August um ein Zehntel auf 2,7 Prozent ab. Einen Rückgang gab es auch im Kreis Rottweil. Dort sank die Zahl der Arbeitslosen um 50 auf knapp 2.270. Dadurch nahm die Quote ebenfalls um ein Zehntel auf jetzt 2,9 Prozent ab. Im Schwarzwald-Baar-Kreis gab es mit minus 60 auf 4.085 auch eine leichte Abnahme bei der Arbeitslosenzahl. Die Quote blieb dort unverändert auf 3,6 Prozent.
4.460 Arbeitslose zählten im September im Bezirk der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen zum Personenkreis der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten, deren Betreuung durch das Zweite Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) geregelt ist. Ihre Zahl hat gegenüber August um 20 abgenommen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat September waren es 75 Arbeitslose mehr. Bei den SGB III-Arbeitslosen - die in der Regel Arbeitslosengeld als Versicherungsleistung erhalten oder arbeitslos ohne Leistungsbezug gemeldet sind - wurde gegenüber August ein Minus von 205 auf gut 3.940 registriert.

Hinweis: Die Daten zum Ausbildungsmarkt werden am 30. September erhoben und am 29. Oktober 2015 veröffentlicht.

Geschichtsverein Landkreis Tuttlingen

Sonderführung durch die Ausstellung „Zwischen den Fronten – Menschen im Krieg“

Die Sonderführung am **Donnerstag, 15. Oktober** führt durch die Ausstellung im Freilichtmuseum „Zwischen den Fronten – Menschen im Krieg“.

Die Sonderausstellung zeigt auf, wie Menschen aus der Region vom Kriegsgeschehen geprägt und beeinflusst wurden. Sie präsentiert anhand von vielen interessanten Originalobjekten und Dokumenten Kriegsschicksale und untersucht, wie sich der Weltkrieg auf den Alltag der Menschen auswirkte.

Treffpunkt ist beim Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck um 18.00 Uhr vor der Museumsgaststätte „Ochsen“.

Die Leitung der Führung hat Herr Christof Heppeler inne.

Voranmeldung ist erforderlich:
07461/926-3101.

Gebühr: 2,00 €; Mitglieder frei.

Kreisforstamt Tuttlingen

Die kommunale Holzverkaufsstelle informiert:

Die neue Holzverkaufsstelle arbeitet
Die kommunale Holzverkaufsstelle beim Landratsamt hat ihre Arbeit zum 01.09. aufgenommen. Der anhaltende wettbewerbsrechtliche Streit zwischen dem Bundeskartellamt und dem Land Baden-Württemberg ist Grund für die Einrichtung dieser Holzverkaufsstellen in den Landkreisen, die bis zur weiteren gerichtlichen Klärung die Dienstleistung Holzverkauf für kommunale und private Waldbesitzer vollumfänglich weiterführen. Für die Privatwaldbesitzer führt die Holzaufnahme wie bisher der zuständigen Forstrevierleiter durch, er berät auch bei Fragen zu Aufarbeitung und Aushaltung. Die weitere Bearbeitung wie Verkaufsverhandlungen, Fakturierung und Rechnungsstellung erfolgt dann bei der kommunalen Holzverkaufsstelle.
Nadel-Standardlängen nur schwer absetzbar
Im Moment ist kurz aufgearbeitetes Nadelholz (Standardlängen in 4 oder 5 m länge, Güte B/C) nur schwer absetzbar. Die Marksituation hängt immer noch mit den Sturmereignissen „Niklas“ und dem Tornado im Südschwarzwald zusammen, außerdem belasten zunehmend Borkenkäfer-Hölzer den Markt. Frisches und weißes Nadelstammholz in langer Form ist dagegen gesucht, auch alle anderen Sorten können ohne Einschränkungen eingeschlagen und verkauft werden.

Waldbesitzer aufgepasst!

Gefahr durch Borkenkäfer

Waldbesitzer sollten auf Befallsanzeichen achten
Bei einem Gang durch den Wald kann man derzeit vermehrt rote Nadeln und abgeblätterte Rinde an Fichten erkennen. Verursacher ist der Borkenkäfer, welcher sich im diesjährigen trocken-heißen Sommer gut vermehren konnte.
Um eine weitere Vermehrung der Borkenkäfer möglichst zu verhindern, ist es notwendig, befallene Bäume rasch einzuschlagen und zeitnah aus dem Wald zu entfernen. Desweiteren gibt es auch noch andere hilfreiche Maßnahmen wie Verrottungsschnitt im Kronenbereich oder Verbrennen der Resthölzer (Vorsicht bei trockener Witterung).
Eine regelmäßige Kontrolle der Waldflächen durch die Privatwaldbesitzer ist unerlässlich. Eine Pflicht hierzu ergibt sich rechtlich aus dem Landeswaldgesetz für alle Waldbesitzer (vgl. LWaldG § 14 (1), 4/5). Wenn Sie Fragen zum Thema haben oder Unterstützung bei der Aufarbeitung von Käfernestern benötigen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Forstrevierleiter oder an das Kreisforstamt (07461/926-1200).
Weitere Informationen erhalten sich auch aktuell auf den Seiten des Kreisforstamtes beim Landratsamt unter
www.landkreis-tuttlingen.de/forstamt.

Niederschlagsstation des Deutschen Wetterdienstes Emmingen - Liptingen

Standort Talstr. 22, Emmingen

August 2015

Gesamtniederschläge 41,0 mm bzw. l / m², davon kein Hagel, der als Schnee gilt.
Höchster Einzelniederschlag 12,6 mm bzw. l / m², gemessen am 10.08.
Größte Niedershlagsstärke nicht messbar. Starkniederschlag RR ≥ 25 mm / h wurde nicht erreicht.
12 Tage m. messb., fallendem Niederschlag; 13 Messtage, dv. 7 Tage ≥ 1,0 mm und 1 Tag ≥ 10,0 mm
17 Tage mit Kondensstreifen zu Cirren, dv. 1 Tag m. KS als alleinige Wolken v. 26 Beobacht.-Tagen.
14 heitere Tage, Sonnenschein ca. 276 h / 442 h = ca. 62 %
5 trübe Tage. Kein Nebel am Beobachtungsort von 744 h, Norm N_N = 8 h, jedoch 2-mal Talnebel.
Kein Frosttag m. Minimum unter 0° C in 2 m Höhe, keinmal Bodenfrost. Keine Schneedecke.
Keinmal Sturmwind ≥ 8 Bft, keinmal Starkwind ≥ 6 Bft, Gesamt Ø = ca. 1,7 Bft, schwachwindig.
18 Sommertage m. Maximum ≥ 25 °C, dv. 9 Tropentage m. Maximum ≥ 30 °C, dv. 2 Tropennächte mit Minimum T_0 ≥ + 20 °C.
4 Gewitter am Ort, 5 Ferngewitter, 1 Wetterleuchten.
Absolutes Temperaturminimum T_{0A} = + 8 °C, Boden T_{0A} = + 3 °C jeweils am 18. und 26.08.
Absolutes Temperaturmaximum T_{1A} = + 34 °C am 07.08.
Mittleres Tagestemperatur-Minimum Ø T_0 = + 14,4 °C
Mittleres Tagestemperatur-Maximum Ø T_1 = + 25,8 °C
Mittlere Monatstemperatur $T = 1/2 (T_0 + T_1)$ T = + 20,1 °C
Abweichung vom langjährigen Temp-Mittel Δ T = ca. + 3,2 °C

Fazit: Der August war viel zu warm. Die Niederschläge lagen mit 44 % weit unter dem Soll N_R = 93 mm. Sie fielen ziemlich unregelmäßig. Die Sonne war sehr fleißig: 119 % der Norm N_S = 232 h. Es gab keinmal Nebel: Norm N_N = 8 h. Der Wind wehte insgesamt schwach.
Wetterverlauf: 01.-02.: Die Ende Juli herrschende wechselhafte Übergangslage West endete schnell. 03.-08. Antizyklonal SO: Warmluft vom Balkan und dem östlichen Mittelmeer brachte Trockenheit, viel Sonne und Höchsttemperaturen. 09.-10.: Schwül-warme Gewitterstörung. 11.-13.: Erneut Antizyklonal SO, sonnig, trocken und heiß. 14.-24.: Atlantische SW- bis NW-Lage wechselhaft mit Niederschlägen, aber auch freundlichen Abschnitten, zeitweise kühl, sonst mäßig warm, Maximum 24 °C. 25.-Monatsende: Antizyklonal SW. Hochs über den Alpen und dem Balkan ersetzten die anfangs kühle Luft durch Sahara-Luft. Der meteorologische Sommer verabschiedete sich standesgemäß, zumal Tiefausläufer in Lauerstellung hockten. Der September wird anders.

Dr. Ulrich Hinz

Landwirtschaftsamt Tuttlingen

Workshop zur Ernährung nach dem 1. Lebensjahr

Das Landwirtschaftsamt Tuttlingen bietet am 9. Oktober 2015 von 14:00 bis 17:00 Uhr einen Workshop zur Ernährung nach dem 1. Lebensjahr in der Schulküche der Erwin-Teufel-Schule Spaichingen an. „Die Umstellung von Babynahrung auf Familienkost soll Kindern wie Eltern Spaß machen. Insbesondere die Kleinen entdecken in dieser Phase für sie neue und unbekannte Lebensmittel und entwickeln sich weiter", so Angelika Furrer, Referentin des Workshops. Im Rahmen des Workshops zeigt die Fachfrau für Kindererernährung, wie eine kindgerechte Kost aufgebaut ist und wie die Umstellung gelingt.
EineAnmeldung ist erforderlich beim Landwirtschaftsamt, Tel. 07461/926-1340 oder -1360.
Die Teilnahme ist kostenlos, die Kosten für die Lebensmittel werden aber umgelegt.

Regierungspräsidium Freiburg

Referat Naturschutz und Landschaftspflege

NATURA 2000-Managementplan für das FFH-Gebiet 8118-341 „Hegaualb" und das Vogelschutzgebiet 8018-401 „Höwenegg"

Bekanntgabe der Endfassung

Für die Gebiete des europäischen Schutzgebietsnetzes „Natura 2000" werden im Auftrag der Regierungspräsidien Managementpläne erstellt. Mit Hilfe dieser Pläne sollen der Schutz und die Erhaltung der in Natura 2000-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten der Fauna-Flora-Habitat (FFH-) und Vogelschutz-Richtlinie umgesetzt werden.
Der Managementplan (MaP) für das FFH-Gebiet „Hegaualb" und das Vogelschutzgebiet „Höwenegg" liegt nun vor und kann an folgenden Orten zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Eine vorherige Terminabsprache ist zu empfehlen.

- Rathaus Engen; Bauamt, Marktplatz 2; Tel. 07733 502-0
- Rathaus Tengen; Marktplatz 1; Tel. 07736 9233-0
- Landratsamt Tuttlingen (PLZ 78532), Untere Naturschutzbehörde, Bahnhofstraße 100; Tel. 07461 926-0
- Landratsamt Tuttlingen (PLZ 78532), Untere Landwirtschaftsbehörde, Alleenstraße 10; Tel. 07461 926-0
- Landratsamt Konstanz, (PLZ 78467), Untere Naturschutzbehörde, Benediktinerplatz 1; Tel. 07531 800 -1222 oder -1220
- Landratsamt Konstanz, 78333 Stockach, Amt für Landwirtschaft, Winterspürer Str. 25; Tel. 07531 800-2966

Die Unterlagen stehen außerdem zum Download bereit unter: http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/44926/

Weitere Informationen zu den Managementplänen finden Sie auch auf den Internetseiten des Regierungspräsidiums Freiburg, Referat Naturschutz und Landschaftspflege: https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Abt5/Ref56/Natura2000/Seiten/default.aspx
Die kartierten Lebensraumtypen und Lebensstätten von Arten der FFH-Richtlinie sind im MaP flächengenau dargestellt. Sie sind im derzeitigen Erhaltungszustand zu bewahren bzw. wiederherzustellen („Verschlechterungsverbot" gemäß § 33 Abs. 1 Bundesnaturschutzgesetz). Daher werden im MaP Erhaltungsziele formuliert und Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen gegeben.
Die **Umsetzung des MaP liegt bei der Unteren Naturschutzbehörde, der Unteren Landwirtschaftsbehörde, der Unteren Forstbehörde sowie bei den Landschaftserhaltungsverbänden.** Zahlreiche der empfohlenen Maßnahmen können über das Förderprogramm FAKT (bis 2014: MEKA) oder durch Pflegeaufträge nach Landschaftspflegerichtlinie (LPR) mit den Bewirtschaftern umgesetzt werden.

Eine weitere Verbesserung des Zustands der Lebensraumtypen sowie Lebensstätten der FFH-Arten im Gebiet ist freiwillig. Hierfür werden im MaP Entwicklungsziele und –maßnahmen vorgeschlagen. Die Flächen mit Darstellung von Entwicklungszielen eignen sich u.a. für Ausgleichs-, Ersatz- oder Ökokonto-Maßnahmen.
Ansprechpartner für die Umsetzung des Managementplans sind die o.g. Landratsämter sowie die Landschaftserhaltungsverbände.

Für weitere Fragen bezüglich des Managementplans stehen Ihnen folgende Ansprechpartner des Regierungspräsidiums Freiburg zur Verfügung:
Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege:
Kreisreferent (KN): Ernst Stegmaier (0761/208-4129),
ernst.stegmaier@rpf.bwl.de
Kreisreferent (TUT): Joachim Genser (0761/208-4227),
joachim.genser@rpf.bwl.de
Referat 82 - Fachbereich Forstpolitik und Forstliche Förderung:
Dietmar Winterhalter (0761/208-1410),
dietmar.winterhalter@rpf.bwl.de

10.09.2015
Regierungspräsdium Freiburg
Referat 56 Naturschutz und Landschaftspflege

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Emmingen-Liptingen

Wochenspruch:
„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe."

(1. Johannes 4, 21)

Sonntag, 04.10.2015
Friedenskirche Emmingen:
11:00 Uhr Erntedankgottesdienst und Kinderkirche
Vorstellung der Konfirmanden
Pfarrer Ulf Schlimper

Dienstag, 06.10.2015
Abfahrtszeiten:
Vorstadt Wagenstraße:
09:00 Uhr Seniorenausflug
Möhringen Hechtplatz:
09:05 Uhr Seniorenausflug
Emmingen Friedenskirche:
09:15 Uhr Seniorenausflug

Mittwoch, 07.10.2015
Friedenskirche Emmingen:
16:15 Uhr Konfirmandenunterricht

Samstag, 10.10.2015
Kreuzkirche Möhringen:
19:00 Uhr Kirchenkino „Ein Herz und eine Krone"

Vorschau – Begegnung mit der Inkakultur im Hochland von Peru und Bolivien
Am Freitag, den **16. Oktober um 20:00 Uhr** laden wir Sie recht herzlich zu einem Lichtbildervortag in die Kreuzkirche nach Möhringen ein.
Frank Morlock was 14 Jahre Dekan in unserem Kirchenbezirk Tuttlingen. Zusammen mit seiner Frau hat er schon eine Reihe von Länder – auch in weiter Ferne – bereist. Zusammen werden sie auch von den Eindrücken ihrer letzten Reise nach Cuzco und Machu Picchu, zum Titicaca-See und den Uyuni-Salzwüsten berichten. Fast zweitausend Fotos sind dabei entstanden. Eine interessante Auswahl werden wir dabei zu sehen bekommen. Lassen Sie sich mitnehmen von Bildern und Geschichten, vom bunten Alltagsleben und den großen Festen in den Anden. Tauchen sie ein in eine fremde Kultur und grandiose Natur.

Vorschau – Kirchenkino „Ein Herz und eine Krone"
Ein „alter Schinken" aus dem Jahre 1953 und dazu noch in schwarz-weiß. Vielleicht gerade deswegen ein sehr schöner Film! Ein Herz und eine Krone ist eine Filmromanze mit Audrey Hepburn und Gregory Peck in den Hauptrollen. Er spielt im bezaubernden Rom der 50-iger Jahre. Eine Prinzessin irrt durch die nächtlichen Straßen von Rom und wird von einem amerikanischen Reporter aufgelesen. Am nächsten Tag beginnt eine märchenhafte Sightseeing-Tour, die keine Sehenswürdigkeit auslässt und in einem grandiosen Schluss mündet.
Wir zeigen Ihnen den Film am **Samstag, den 10. Oktober 2015 um 19:00 Uhr** in der Kreuzkirche Möhringen.
Herzliche Einladung an alle, die einen Klassiker gerne auch zum x-ten Mal sehen.

Pfarramt: Tel. 07461-75467;
Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage:
www.evang-kirche-emmingen.de

Einladung Erntedankfest

Am 11.10.2015 feiern wir in Emmingen unser Erntedankfest. An diesem Tag wollen wir unseren besonderen Dank für die guten Erntegaben zum Ausdruck bringen. Es ist bei uns Tradition dies mit einem Festgottesdienst und anschließendem Pfarrfest zu feiern. Auch wenn bei uns in der Gemeinde an diesem Tag noch weitere Feste sind, wollen wir dies beibehalten und laden recht herzlich zu diesem Fest ein!
Nach dem Gottesdienst der um 10.15 Uhr beginnt, wollen wir im Pfarrsaal für das leibliche Wohl bei Mittagessen und Kaffee und Kuchen sorgen. Ebenso bieten die Ministranten verschiedene Köstlichkeiten zum Verkauf an.
Für den Erntedank-Altar in der Kirche bitten wir um Obst- und Gemüsespenden. Gerne können diese bereits ab Mittwoch 07.10.15 in der Kirche abgestellt werden.
Ebenso würden wir uns über Kuchenspenden für den Sonntag-Nachmittag freuen. Wir holen auch gerne den Kuchen bzw. die Erntegaben ab. In dem Fall bitte bei U.Störk 1353 melden .
Der Erlös des Festes ist zugunsten unserer Kirchturmsanierung , speziell für die Sebastiansglocke , welche saniert werden muss.

Pfarrgemeinderat St. Michael Liptingen

Die Pfarrgemeinderäte St. Michael bedanken sich für den zahlreichen Besuch bei unserem Patroziniumsfest.
Wir hoffen Sie konnten nach dem Festgottesdienst, welchen der Kirchenchor, Musikverein und Gesangverein mitgestaltet haben, ein paar angenehme und unterhaltsame Stunden in der Schlossbühlhalle verbringen.
Allen Vereinen, den Helfern, den Kuchenspendern sowie allen Akteuren, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben und nicht zuletzt der Feuerwehr für die Wegsicherung ein herzliches Vergelt´s Gott.

VEREINSMITTEILUNGEN

Förderverein e.V. für Emminger Kinder und Jugendliche

Ein herzliches DANKESCHÖN

.....an alle fleißigen Helfern und Kuchenbäckern, die unseren Kinder Second-Hand-Basar am vergangenen Samstag wieder so tatkräftig unterstützt haben!
Ein Dankeschön auch an alle Käufer und Verkäufer.

Möchten auch Sie uns unterstützen? Weitere Helfer sind herzlich willkommen. Nähere Informationen erhalten Sie bei: Gabi Rettkowski Tel. 07465-91246 (bitte sprechen Sie auch auf den Anrufbeantworter).

NUMMERNVERGABE für den Erwachsenen-Second-Hand Basar am 24.10.15 in der neuen Witthohhalle in Emmingen
Am Samstag, den 24. Oktober 2015 findet der Second-Hand-Basar für Erwachsene erstmals in der neu erbauten Witthohhalle in Emmingen statt.
Für jeden ist sicher etwas dabei: ob Oberbekleidung für Damen, Herren und Teens, Sportbekleidung, Modeschmuck, Schuhe, Bademode oder CDs/ DVDs/Bücher für Erwachsene oder aber Tupperware und Lumara. Verkäufernummern gibt es ab sofort bei Gabi Rettkowski Tel. 07465-91246 oder unter www.foerderverein-emmingen.de.

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen-Egg

Die nächsten Proben finden wie folgt statt:
Am Dienstag, dem 06.10.2015 proben um 19.30 Uhr der Hauptchor und um 20.30 Uhr der Projektchor!!!

Wir möchten bereits jetzt auf unser **Jahreskonzert** am **14.11.2015** in der neuen Witthoh-Halle hinweisen, bitte merken Sie sich diesen Termin bereits jetzt vor!

Bezüglich des Dorffestes möchten wir uns bei allen Helfern und Kuchenbäckern recht herzlich bedanken. Auf neuem Festgelände und bedingt durch viele Besucher, welche natürlich auch die neue Halle besichtigen wollten, wurden wir vor neue Herausforderungen gestellt. Wir haben das ganze Fest-Wochenende kräftig in unserem Sängerzelt gewirtet. Ein herzliches Dankeschön an alle, die auf irgendeine Weise geholfen haben, ohne Euch hätten wir das nicht geschafft! Nachstehend sind unsere beiden Kartoffeldämpfen zu bewundern, die unser Bernd ein Eigenregie besorgt und hergerichtet hat, ein besonderes Dankeschön ergeht an dieser Stelle ganz besonders an Karla und Bernd!

MSC Emmingen-Liptingen e.V.

Am letzten Samstag fand auf dem Buhlenhofgelände wieder die lizenzfreie Enduromeisterschaft statt, bei der es den ca. 200 Fahrern hauptsächlich um den Spaß am Offroadfahren ging. Vormittags starteten die Einzel- und Teamfahrer in der Hobbyklasse 2 Stunden am Stück durch unwegsames Gelände und Hindernisse auf der ca. 7 km langen Strecke. Die Kids bis 85 ccm konnten anschließend in „nur" 45 Minuten zeigen, ob sie das auch schaffen.
Nachmittags stellten die erfahrenen Profis 3 Stunden am Stück Ihre Kondition unter Beweis. Gefahren wurde auf der kompletten Motocrossstrecke, den 2 Stoppeläckern mit etlichen Hindernissen und einer Waldpassage.

Hier die besten Starter vom MSC-Emmingen:
Klasse 65ccm
1. Platz Pierre Pichler, Engen

Klasse 85 ccm
1. Platz Marvin Meck, Radolfzell
3. Platz Heiko Plünske, Nendingen
4. Platz Dennis Dehmann, Gottmadingen

Alle Ergebnisse unter www.MSCEL.de

Von 75 Fahrern der Klasse H2Einzelfahren erreichte unser Fahrer Marlon Wittenberg den sensationellen 2. Patz.

Herzlichen Dank allen ausdauernden Fahrern, den vielen Zuschauern, den standhaften Streckenposten, dem tatkräftigen Bewirtungsteam, der. Fam. Buhl, den fleißigen Kuchenbäckerinnen, Partyservice Bär, dem Team von Hartmut Brandt und nicht zu vergessen unserm gutgesinnten Wettergott.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Die Temperaturen sind schon verdächtig in den Keller gerutscht. Die ersten äußeren Anzeichen für das nächste
Ski-Opening 2015
Wir freuen uns, dass wir dieses nun wieder in Emmingen in der neuen Witthohhalle durchführen können. Um das Ski-Opening zünftig zu begehen, werden in diesem Jahr erstmals zwei Kapellen für die richtige Stimmung sorgen. Ab ca. 19:00 Uhr spielt die Formation **Schutzblech** aus Liptingen und ab ca. 21:00 dann die Party-Band **Allgeier**.
Weitere Details hierzu gibt es auf:
http://www.ski-opening.net/

Probetermine:
Trachtenkapelle
Freitag 2. Oktober, 20:00 Uhr

Zöglingsgruppe:
Donnerstag, 1. Oktober, 17:15 Uhr

Jugendkapelle:
Donnerstag, 1. Oktober, 18:30 Uhr

Termine Trachtenkapelle:
14. November, Konzert in der neuen Witthohhalle, mit dem Gesangverein Harmonie Emmingen
21. November, Ski-Opening in der Witthohhalle, mit Schutzblech und den Allgeiern

www.Musikverein-Emmingen.de

Seniorenkreis Emmingen

Liebe Seniorinnen und Senioren,
unser nächstes Treffen ist am Samstag 3. Oktober beim Mostfest der Eigenheimer und Gartenfreunde. An diesem Tag sind für uns 2 Tische reserviert. Sollte jemand einen Fahrdienst benötigen, bitte unter Tel. 796 melden.

Als Vorinformation folgendes:
Am Donnerstag, den **15. Okt.** findet um **14:30 Uhr** gemeinsam mit dem Seniorentreff Liptingen unsere Ökumenische Andacht auf dem Schenkenberg statt. Im Anschluss ist noch Einkehr im Gasthaus Schenkenberger Hof vorgesehen. Hierzu sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Fußball

Der SV Emmingen, Abteilung Fußball, möchte sich bei allen Besucher/Innen am diesjährigen Dorffest bedanken. Ein weiterer Dank gilt den zahlreichen Helfer/Innen beim Auf- und Abbau des Zeltes, den Thekendiensten sowie dem Organisationsteam.
Der Ausblick richtet sich nun auf das Theaterwochenende im Oktober 2015 an welchem die Abteilung Fußball in altbewährter Form die Bedienung übernehmen wird.

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Ski

Sport for Kids (6-8 Jahre)
Montag 17 - 18:30 Uhr

Eltern-Kind-Turnen (3-5 Jahre)
Dienstag 16 - 17 Uhr

Beginn ist ab dem 5.10.15.
Keine Anmeldung erforderlich - einfach vorbei kommen.

Skigymnastik
Mittwoch 18:30 - 20 Uhr
Ohne Anmeldung für alle Interessierten - auch für Nichtmitglieder

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abt. Tennis

3.10.2015
Das Saisonabschlußturnier findet am 3.10. statt.
Der genaue Modus wird auf Grund der Beteiligung festgelegt.
Es wäre schön,wenn möglichst viele mitmachen.

Jahrgang 1950/1951

Die Jahrgänger treffen sich mit Partner am **10. Oktober 2015** zu einer Wanderung nach Biesendorf zur Besichtigung des Pferdehofes der Familie Weh bei Kaffee und Kuchen. Anschließend ist Einkehr im Gasthaus Witthoh (Scheune) zum gemeinsamen Abendessen.
Treffpunkt: 10.10.2015, 14.00 Uhr beim Gasthaus Adler, Emmingen

Anmeldung bitte bis 05.10.2015 an Priska Müll, Tel. 07465 870 oder Emmi Schmal, Tel. 07465 805

SG Emmingen-Liptingen

SIEG UND NIEDERLAGE

Kreisliga B: SV Denkingen 3 – SG Emmingen/Liptingen 1:5 (0:2)
Mit einem Auswärtssieg beim SV Denkingen konnte unsere Erste die Tabellenführung behaupten und ist weiter ohne Punktverlust. Die Treffer für unsere Mannschaft erzielten: Andreas Schmid, Michael Niggel, Matthias Strey (2x) und Daniel Schmitz.

Kreisliga C: SV Riedheim 2 – SG Emmingen/Liptingen 2 2:1 (0:1)
Zur Halbzeit führte unsere Erste durch den Treffer von Manuel Lorenz. In der zweiten Halbzeit zeigte die Mannschaft dann ein schwaches Spiel und ließ sich das Spiel noch aus der Hand nehmen. Es war bereits die dritte Niederlage in dieser Saison.

Ausblick aufs kommende Wochenende:
Nächsten Sonntag spielen beide Teams wieder zuhause in Liptingen. Auf eure zahlreiche Unterstützung wie in den bisherigen Spielen freuen sich beide Teams.
Sonntag, 04.10.2015, 13:00 Uhr: SG Emmingen/Liptingen 2 – FC Hilzingen 3
Sonntag, 05.10.2015, 15:00 Uhr: SG Emmingen/Liptingen – SG Sipplingen/Hödingen

Fußballjugend SG Emmingen-Liptingen

Ergebnisse der letzten Spiele:

Mittwoch 23.09.
E-Jgd.
18:00 Uhr SV Emmingen a.Egg – SC Bucheim/Altheim/Thalh. 3:2
B-Jgd.
19:00 Uhr SG Emmingen a.Egg – SG Orsingen-Nenzingen 2 1:4

Freitag 25.09.
D-Jgd.
17:30 Uhr SG Bohlingen – SG Emmingen a. Egg 1:0

Samstag 26.09.
C-Jgd.
13:30 Uhr SG Liptingen – SG Herdwangen 1:1

Sonntag 27.09.
B-Jgd.
11:45 Uhr SG Liggeringen 2 – SG Emmingen a. Egg 5:0

Freitag 18.09.
C-Jgd.
18:30 Uhr SG F.A.L 2– SG Liptingen 2:1

Dienstag 29.09.
D-Jgd.
18:00 Uhr SG Emmingen a.Egg – SG Steißlingen 1:8
E-Jgd.
18:00 Uhr SV Emmingen a. Egg – SV Aach-Eigeltingen 3 2:5

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Mittwoch 30.09.
E-Jgd.
18:00 Uhr SG Liptingen – Wahlwies in Emmingen

Freitag 02.10.
D-Jgd.
18:00 Uhr SG Emmingen a. Egg – SG Wahlwies in Emmingen

Samstag 03.10.
C-Jgd.
10:30 Uhr SG Stahringen 2 – SG Liptingen in Bodman
E-Jgd.
11:30 Uhr FC Bodman-Ludwigshafen – SG Liptingen in Ludwigshafen

Sonntag 04.10.
E-Jgd.
10:00 Uhr SG Meßkirch 2 – SV Emmingen a. Egg in Menningen

Die beiden Spiele der B-Jgd. am Samstag 3.10. und Mittwoch 7.10. wurden abgesagt

VdK Sozialverband VdK

Der VdK-Ortsverband Emmingen-Liptingen informiert:
VdK-Erfolg beim Pflegestärkungsgesetz II

Mitte August verabschiedete das Bundeskabinett den Entwurf des Pflegestärkungsgesetzes II – die zweite Stufe der Pflegereform, die 2017 kommen soll. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg begrüßt das Pflegestärkungsgesetz II grundsätzlich, da es die Besserstellung die Demenzkranken und ihrer pflegenden Angehörigen vorsieht. So soll zum Beispiel der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff mit fünf Pflegegraden statt bisher drei Pflegestufen kommen. Bis zu 500 000 weitere Menschen sollen laut Schätzungen Leistungen beziehen können. Pflegende Angehörige sollen fortan auch in der Arbeitslosenversicherung abgesichert werden. Der VdK setzt sich seit vielen Jahren für eine grundlegende Pflegereform ein und führte auch bundesweite Kampagnen durch. Er sieht noch Nachbesserungsbedarf

zum Beispiel beim Bestandsschutz für bereits eingestufte Pflegebedürftige, bei der Betroffenenmitwirkung im künftigen Ausschuss zur Qualitätsberichterstattung oder auch bei der Finanzierung. Auskünfte über den Sozialverband VdK erteilt der Vorsitzende des Ortsverbandes Emmingen-Liptingen, Klaus Ackermann, Herrenstraße 2, Telefon (07465) 502.

Bildungswerk Liptingen

Autogenes Training Grundkurs Kindergarten Liptingen

In der heutigen Zeit ist es immer wichtiger, noch mehr auf seinen Körper, Seele und Geist zu achten, um erfolgreich seine täglichen Aufgaben meistern zu können. Wichtig ist auch, dass jeder Einzelne noch mehr Eigenverantwortung für sein Leben übernimmt, und aktiv seine Gesundheit fördert.

Der angebotene Kurs vermittelt Hilfe zur Selbsthilfe, damit jeder Teilnehmer selbstständig die Möglichkeit hat, in seinem Leben noch mehr Ausgeglichenheit, Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Erfolg zu erreichen.

Das Ziel dieses Kurses liegt darin, dass jeder durch die aufeinander aufbauenden Entspannungsübungen, die die Körperwahrnehmung erhöhen, jederzeit schnell entspannen kann.

Gezielte Übungen geben uns die Möglichkeit unsere Gesundheit zu stärken, Selbstheilungskräfte anzuregen und einen tiefen und erholsamen Schlaf zu fördern, damit wir unsere täglichen Aufgaben leichter erfüllen und unsere Ziele und Wünsche besser erreichen können.

Dieser Kurs eignet sich für Anfänger und Wiedereinsteiger.
Bitte Decke, Kissen, leichte, nicht beengende Kleidung mitbringen.
Ort: Kindergarten Liptingen
Termine: 12 Gesamtstunden (8 x 1,5Std)
Gebühr: 120,00 Euro
jeweils am Montag 18.00 – 19.30Uhr
Einzeltermine:

05.10.2015	16.11.2015
12.10.2015	23.11.2015
19.10.2015	30.11.2015
09.11.2015	07.12.2015

Kursleitung: Tanja Hintze
Anmeldung: Tel.: 07465-90 94 95 (bitte auf AB sprechen) oder per Email: hintze@tanja-hintze.de

Musikverein Liptingen

26. Liptinger Weinfest vom 16. – 18. Oktober 2015

Nun ist es wieder so weit. Das 26. Weinfest des Musikvereins Liptingen öffnet die Tore. Auch in diesem Jahr hat sich der Musikverein ein abwechslungsreiches Programm einfallen lassen, bei dem Jeder auf seine Kosten kommen kann.

Freitag, 16.10. – NOTAUSGANG - BlasRock Party in Grün

Oder was stellen Sie sich denn unter einer Band vor, die eine „Fluchtmöglichkeit" zu ihrem Bandnamen macht? Wer die Energie dieser wilden 10-köpfigen Truppe live erlebt, kommt gar nicht erst auf die Idee abzuhauen. Die Jungs von Notausgang schaffen es, durch ihre ungewöhnliche Art, Eigenarrangements, ihre künstlerische Verrücktheit und ihr Gespür für die Musik, Ernst Mosch mit AC/DC, Hubert von Goisern mit Avi-cii oder auch Mickie Krause mit Michael Jackson, an einem Abend zu verbinden. Und was genau ist daran jetzt besonders fragen Sie sich? Sie spielen alles mit Blech, in grün, und "always a weng anders"! NOTAUSGANG – Kommen Sie, lassen Sie sich überraschen und erleben Sie ihr grünes Wunder!

Samstag, 17.10. – Fetenkultparty

Am Samstag findet in Liptingen die „Feten-Kult-Party" statt. Diese einzigartige Band-Formation bietet im wahrsten Sinne des Wortes für jeden Geschmack etwas. Es wird natürlich eine Live-Band spielen, ein DJ wird die Pausen verkürzen so dass kein Stimmungsabbruch eintritt.

Für die Veranstaltungen am Freitag und Samstag erhalten Jugendliche unter 18 Jahren einen um jeweils 2 Euro ermäßigten Einlass.

Es ist uns wichtig, dass das Jugendschutzgesetz beim Liptinger Weinfest eingehalten wird und Jugendliche ausreichend geschützt sind.

In Abstimmung mit der Präventionsstelle des Polizeipräsidiums Tuttlingen wurden deshalb folgende Regeln festgelegt:

- Kein Einlass für Jugendliche unter 16 Jahren, ausgenommen in Begleitung eines Elternteils (Ausweiskontrolle). Erziehungsbeauftragte Personen werden nicht anerkannt, das heißt die Aufsichtspflicht kann nicht übertragen werden.
- Jugendlichen zwischen 16 und 18 Jahren ist der Zutritt zu den Abendveranstaltungen bis längstens 24 Uhr gestattet.
- Beim Eintritt wird ein Pfand von 5,00€ einbehalten, welches beim Verlassen des Festes bis spätestens 24:00 Uhr wieder zurückgegeben wird.
- One-Way-Ticket: Bei Verlassen des Festgeländes verliert das Eintrittsband seine Gültigkeit. (Das WC befindet sich selbstverständlich auf dem Festgelände)
- Eintritt wird bis um 01:00 verlangt
- Das Mitbringen von Alkohol ist nicht erlaubt, am Eingang werden Taschenkontrollen durchgeführt. Fremdalkohol auf dem Festgelände wird entzogen.
- Der Ausschank von Getränken erfolgt nach dem Jugendschutzgesetz!
- Das Sicherheitspersonal ist angewiesen, auf dem Festgelände bei Verstößen von Jugendlichen gegen das Jugendschutzgesetzt einzugreifen.
- Ausschankende ist um 2:30 Uhr, Veranstaltungsende um 3:00 Uhr.

Liebe Eltern, bitte unterstützen Sie uns bei der Einhaltung des Jugendschutzgesetzes und nehmen Sie ihre Aufsichtspflichten wahr.

Sonntag, 18.10. – Festsonntag mit Blasmusik

Am Sonntagmorgen wird der Musikverein Wilhemskirch zum Frühschoppen aufspielen.
Am Nachmittag werden Sie die Musikvereine aus Rosenfeld und Neuhausen o.E. unterhalten.
Ab 17:00 Uhr werden die **Randenmusikanten** in der Halle aufspielen. Mit viel Herz und Spielfreude begeistern sie die Fans der böhmisch-mährischen Blasmusik und sind ein Garant für tolle Stimmung auf jeder Veranstaltung. Weit über die Grenzen des Schwarzwald-Baar und Hegau-Bodensee Kreises sind die Musikanten eine gern gesehene Truppe. Ihr perfekter Sound und die Lust am Musizieren, sind in ganz Baden- Württemberg und in der benachbarten Schweiz in aller Munde. Der Eintritt ist frei.
Auch unser beliebter **Burgunderbraten** sowie andere Spezialitäten lassen kein Hunger oder Durst-Gefühl aufkommen.
Für unsere jüngsten Gäste werden wir am Festsonntag eine **Spielstation** einrichten, welche von unseren Jungmusikern betreut wird.

Auch gibt es für die Bevölkerung von Emmingen-Liptingen wieder die Kombikarten zu einem ermäßigten Preis für die Veranstaltungen am Freitag und Samstag. Die Karten sind in beiden Filialen der Volksbank Donau/Neckar ab dem 01. Oktober zum Preis von 14 Euro erhältlich. Kombikarten-Inhaber werden beim Eintritt bevorzugt.
Wie jedes Jahr werden wir über das Festwochenende ein ausgesuchtes Angebot an Speisen und Getränken für Sie bereitstellen. Auch die Weine aus den Regionen Jechtingen und Grossbottwar, sowie eine Auswahl internationaler Weine stehen Ihnen zur Verköstigung zur Verfügung.
Wir dürfen Sie nun recht herzlich einladen, mit uns gemeinsam unser 26. Liptinger Weinfest mitzufeiern.

Ihr Musikverein Liptingen 1834 e.V.

Sportverein Liptingen e.V.

An alle Hundebesitzer!
Bitte lassen Sie Ihre Hunde nicht auf dem Sportgelände laufen.
In letzter Zeit mußten wir vermehrt Hundekot vom Rasen entfernen.
Das ist für die Sportler und Kinder eine Zumutung!
Der Sportplatz ist **KEIN** Hundespielplatz!
Vielen Dank für diese Selbstverständlichkeit.
Sportverein Liptingen

Theatergesellschaft 1874 Liptingen e.V.

Souffleuse/Souffleur gesucht!
Die **Theatergesellschaft Liptingen** sucht wenn möglich schon zur kommenden Saison eine neue **Souffleuse** oder einen **Souffleur**.

Wenn du Lust hast, in einer lustigen und sehr kameradschaftlichen Truppe im Dezember und Januar mit dabei zu sein um ein neues Theaterstück zu inszenieren und zur Aufführung zu bringen, würden wir uns riesig freuen, wenn du dich bei uns meldest.

Alles was du brauchst, ist mindestens 16 Jahre alt zu sein und wenn du schon älter bist, gegebenenfalls eine Lesebrille. Über eine eventuelle Jägermeisterallergie würden wir hinweg sehen.

Melde dich bitte entweder telefonisch bei **Klaus Schönbrunn (909655)** oder auch per Email **(info@theatergesellschaft.de)**.

Veranstaltungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Jahrmarkt wie früher: Am 3. und 4. Oktober ist Kirbe im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
Die historische Kirbe ist der Saisonhöhepunkt im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, zu dem im letzten Jahr 11.000 Besucher ins Museum kamen. Am Samstag, 3.10 und Sonntag, 4.10., findet die traditionelle Kirbe statt: ein Kirchweih-Fest, wie es seit Generationen in unserer Region gefeiert wird. Im Museum leben viele der liebgewonnenen Traditionen wieder auf: angefangen von der Hausschlachtung über Handwerksvorführungen und Bauernmarkt bis hin zum Jahrmarktsvergnügen mit alten Fahrgeschäften, Schießbude und Wettbewerben für Kinder. Die Kirbe nimmt schon lange einen Stammplatz in den Herzen vieler Besucher ein, die sich das jährliche Herbstspektakel nicht entgehen lassen.
Im Programm am Samstag steht ab 9 Uhr der Antiquitäten-Flohmarkt „Kunst und Krempel" mit ausgewählten Ständen. Ab 11 beginnt die eigentliche Kirbe mit einer traditionellen Schlachtung einer Sau. Nachmittags startet ein buntes Kinderprogramm mit Bastelaktionen und den Fahrgeschäften auf der Festwiese vor der Seilerei.
Am Sonntag, den 4.10., findet der traditionelle Bauern- und Handwerkermarkt statt. Festzeltbetrieb, Jahrmarktattraktionen, Fahrgeschäften und alte Jahrmarktsspiele warten auf die Besucher. Handwerker zeigen, wie früher getöpfert, geschmiedet, genäht und geschustert wurde. Sogar eine waschechte historische Badestube gibt es, die natürlich auch benutzt werden kann!
Die Neuhauser Kirbe findet am 3. bis 4.10. im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck statt. Die Tore öffnen um 9 Uhr, das Programm beginnt am Samstag ab 9 Uhr, am Sonntag ab 11 Uhr. Kinder bis 16 Jahre haben freien Eintritt, Erwachsene zahlen lediglich 6,50 € für einen ganzen Tag Vergnügen.

Veranstaltungen im Haus der Natur Beuron

Die Natur schmecken. Samstag, 10. Oktober, 15 bis 17 Uhr
Mitzubringen sind Behälter zum Sammeln und ein kleines Trinkglas für Kostproben. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Kräuterpädagoginnen Sabrina Molkenthin und Helga Hauser; Gebühr: Erwachsene 10,- €; Kinder frei; Anmeldung bis Donnerstag, 8. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Wilde Früchtchen in die Flasche. Samstag, 10. Oktober, 13 bis 16:30 Uhr
Bitte eine leere, möglichst dekorative Flasche (ca. 500 ml) mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz Ski- und Wanderhütte Albverein Neuhausen o.E., Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr: 20,- € (inkl. Material), Anmeldung bis Donnerstag, 8. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Frauenspecial - Wandern und Entspannen. Samstag, 10. Oktober, 11 Uhr
Wanderschuhe sind erforderlich, Wanderstöcke ratsam. Bitte Sitzkissen, kleines Vesper und Getränke mitbringen. Treffpunkt: Wachtfelsschule Kolbingen; Anmeldung und Informationen bei Ancilla Hipp, SAV, Tel. 07463/8641, c.hipp.hipp@web.de

Wanderung von Dietfurth zur Amalie Zephyrine. Sonntag, 11. Oktober, 10 bis ca. 17:30 Uhr
Anmeldung und Informationen bei Dagmar Lüdtke, zertifizierte Naturparkführerin, Tel. 07571/5607.

Honig: mehr als nur ein Brotaufstrich. Mittwoch, 14. Oktober, 11 Uhr
Treffpunkt: Haus der Natur, Beuron; Leitung: Andrea Bücheler; Gebühr: 15,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 8. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Apfelfest auf dem Käppeler Hof am Sonntag, 18. Oktober, 11 bis 16 Uhr
Treffpunkt: Käppeler Hof, Beuron-Thiergarten.

Im Filz getragen. Filzkurs am Samstag, 24. Oktober, 15 bis 20 Uhr
Leitung: Adele Nalik; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 35,- € inkl. Material; Anmeldung bis Donnerstag, 25. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de